

Fakten und Zahlen aus dem Geschäftsjahr 2022

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



Volksbank
Bad Salzuflen eG



**Viel mehr als
nur Zahlen!**

Sehr geehrte Mitglieder, sehr geehrte Kundinnen und Kunden, sehr geehrte Damen und Herren,

Sie haben es bereits festgestellt: Auch den Geschäftsbericht für das Jahr 2022 haben wir wieder in einem digitalen Format umgesetzt. Er ist sogar noch etwas digitaler geworden.

Selbst für das Zahlenwerk, das die harten Fakten unserer geschäftlichen Tätigkeit aufführt, haben wir diesmal auf eine gedruckte Umsetzung verzichtet. Falls Sie es dennoch auf Papier in den Händen halten möchten, können Sie es sich als PDF herunterladen und ausdrucken. Auf Wunsch übernehmen wir das auch gern für Sie. Sprechen Sie uns einfach dazu an.

Gutes operatives Jahresergebnis für 2022

Auf den kommenden Seiten werden Sie sich davon überzeugen können, dass ein weiteres erfolgreiches Jahr hinter uns liegt. Obwohl sich die Volksbank Bad Salzflen eG erneut in einem herausfordernden Umfeld bewegt hat, ist das Gesamtergebnis positiv ausgefallen. Der hohen Inflation und einer drohenden Rezession zum Trotz konnten wir die Bilanzsumme, die Kredite und auch die Einlagen erneut steigern. Mit einem Kreditwachstum von 9,8 Prozent haben wir sogar einen neuen Rekordwert erreicht, den wir als wichtigen Vertrauensbeweis verstehen: Für Privatkunden, Investoren und Unternehmen sind wir auch in bewegten Zeiten ein verlässlicher Finanzierungspartner.

Stabilisierung und Steigerung

Nach einer längeren Phase sinkender Zinsen ist das Niveau im vergangenen Jahr erstmals wieder angestiegen. Dadurch haben sich auch die Anlagemöglichkeiten der Volksbank Bad Salzflen eG erheblich verbessert. Wir haben die Möglichkeiten genutzt und auch dadurch das Zinsergebnis der Bank stabilisiert.

Aufgrund des starken Zinsanstiegs sind der Volksbank Bad Salzflen eG jedoch Kursverluste bei den bank-eigenen festverzinslichen Wertpapieren entstanden, die durch unterschiedliche Maßnahmen abgebildet worden sind. Im Vergleich zum Vorjahr weist die Bank daher insgesamt einen etwas geringeren Bilanzgewinn aus. Die Kursverluste werden jedoch wieder aufgeholt, wenn die entsprechenden Anleihen zum Laufzeitende zum vollen Nominalwert zurückgezahlt werden.

Das Provisionsergebnis der Volksbank konnten wir steigern, denn für das Kundenwertpapier-, das Fonds- und Immobiliengeschäft war 2022 ein starkes Jahr. Zudem waren Versicherungs- und Bausparlösungen sehr ge-

fragt. Unsere Vermittlungsleistungen trugen ebenfalls zum erfreulichen Provisionsergebnis bei.

Verwaltungsaufwand wurde reduziert

Nicht nur auf der Einnahmeseite hat die Volksbank Bad Salzflen eG gute Ergebnisse eingefahren. Auch bei den Ausgaben können wir positiv wirksame Resultate vorweisen. So haben wir den Verwaltungsaufwand trotz der inflationsbedingten Kostensteigerungen relativ zur Bilanzsumme reduziert – mit Disziplin bei den Personal- und Sachausgaben, aber ohne Kompromisse an die Qualität unseres Bankgeschäfts. Umso stolzer sind wir darauf, dass wir ein Betriebsergebnis vor Bewertung erzielt haben, das gegenüber dem Vorjahr und dem Plan für 2022 insgesamt gesteigert werden konnte. Damit konnte die Eigenkapitalausstattung der Volksbank Bad Salzflen eG weiterhin mit einer Quote von knapp 20 Prozent deutlich über den aufsichtsrechtlichen Anforderungen und dem Durchschnitt anderer Banken gehalten werden. An dieser Stelle geht unser besonderer Dank an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Volksbank Bad Salzflen eG, für Ihren Einsatz und die erzielten Ergebnisse.

Nach dem Jahr ist mitten im neuen Jahr

Die guten Zahlen des Jahres 2022 zeigen, dass wir auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten weiterhin auf einem sehr guten Weg sind. Umso wertvoller werden die Ergebnisse dadurch, dass die Volksbank Bad Salzflen eG in der Region auch weiterhin als attraktiver Arbeitgeber, verlässlicher Geschäftspartner, zuverlässiger Förderer der lokalen Vereine und Möglichmacher wahrgenommen wird (siehe www.vbbs-bericht.de).

Da für uns der Weg aber immer auch das Ziel bleibt, können und wollen wir uns nicht auf unseren Erfolgen ausruhen. Die Inflation, die Entwicklung des Zinsniveaus, die Digitalisierung und auch die politischen-gesellschaftlichen Veränderungen halten jeden Tag neue Herausforderungen für uns bereit. Diese im Sinne unserer Kundinnen, Kunden und Mitglieder weiterhin zu meistern und die Volksbank Bad Salzflen eG als modernes, eigenständiges Finanzinstitut weiterzuentwickeln, bleibt unsere Aufgabe. Dieser stellen wir uns gern.

Herzlichst



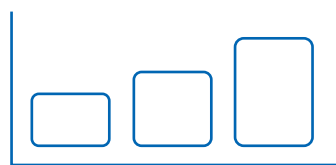
Matthias Kruse
Vorstand



Matthias Smit
Vorstand

Um den digitalen Geschäftsbericht aufzurufen, nutzen Sie einfach den QR-Code oder geben Sie www.vbbs-bericht.de in Ihren Browser ein.

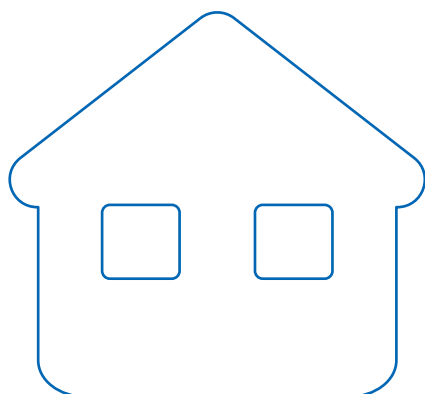




1,585

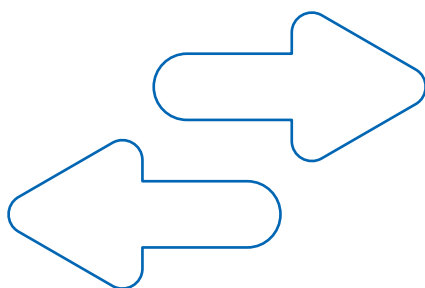
Milliarden Euro

gesamtes betreutes Kundenvolumen



49

vermittelte Objekte
im Gesamtwert von
13,1 Millionen Euro



Forderungen
an Kunden

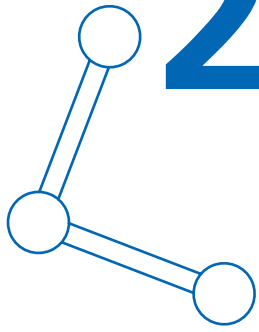
+9,8%

**Unser Jahr
in Zahlen**

Auszubildende



5



21.514
Mitglieder

**Geschäfts-
stellen**

7



Mitarbeiter:innen

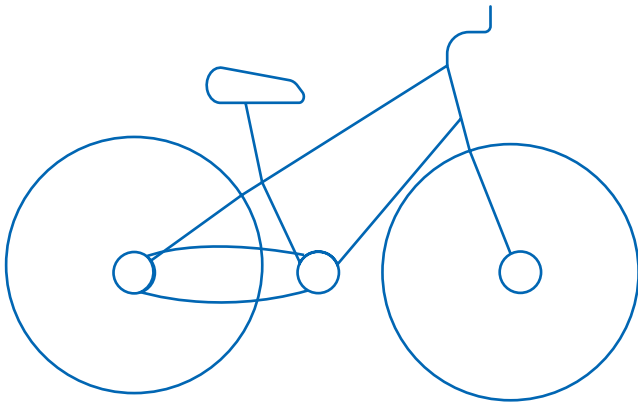
127



**SB-
Stellen**



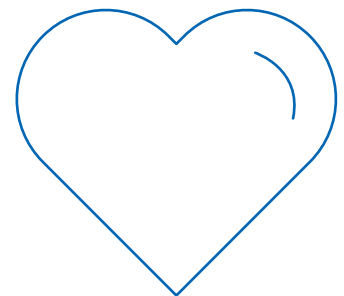
7



46
geleaste E-Bikes
für Mitarbeiter:innen

46

**Sponsoring-
und Spenden-
projekte**





Bericht des Aufsichtsrates

Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022 der Volksbank Bad Salzuflen eG

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der Aufsichtsrat verfügt aufgrund seiner Kenntnisse und Erfahrung in seiner Gesamtheit über ausreichende Branchen- und Sachkenntnisse sowie über Sachverstand auf den Gebieten Rechnungslegung und Abschlussprüfung. Im Rahmen der Selbstbewertung gemäß § 25d Abs. 11 S. 2 Nr. 3 und 4 KWG hat der Aufsichtsrat diese Anforderungen überprüft. Der Aufsichtsrat ist zudem frei von Interessenskonflikten. Die gesetzlichen Anforderungen gemäß § 36 Abs. 4 GenG werden somit erfüllt.

Alle erforderlichen Beschlüsse zu bedeutenden geschäftspolitischen Entscheidungen wurden nach sorgfältiger Prüfung und eingehender Beratung gefasst.

Der Aufsichtsrat hat sich im Rahmen der gemeinsamen Prüfungsschlusssitzung gemäß § 57 Abs. 4 GenG mit den Prüfungsfeststellungen bezüglich der Überwachung des Rechnungslegungsprozesses sowie der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems, des Risikomanagementsystems und des internen Revisionssystems intensiv befasst. Zudem hat er sich über Besonderheiten und ggf. aufgetretene Unstimmigkeiten im Rahmen der Jahresabschlussprüfung informiert; solche traten nicht auf. Im Ergebnis hat sich der Aufsichtsrat hinreichend von der ordnungsgemäßen Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses überzeugt und dazu beigetragen, dass die Rechnungslegung ordnungsgemäß ist.

Der Jahresabschluss 2022 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den

Vorschriften der Satzung.

Der Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. hat uns gegenüber die Unabhängigkeit der an der Abschlussprüfung beteiligten Mitarbeiter bestätigt. Gefahren der Unabhängigkeit wurden zwischen dem Abschlussprüfer und dem Aufsichtsratsvorsitzenden diskutiert.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2022 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Mit Ablauf der diesjährigen Vertreterversammlung scheiden aus dem Aufsichtsrat aus:

Herr Jobst-Wilhelm Friedrichsmeier

Frau Dr. Dörte Oest

Herr Robert Horstbrink

Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig und wird der Vertreterversammlung vorgeschlagen.

Das Bankgeschäft stand im Jahr 2022 wieder vor großen Anforderungen. Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre erfolgreiche Tätigkeit im Jahr 2022. Dieser Dank gilt auch den Vertretern für die Wahrnehmung ihres Ehrenamtes sowie allen Mitgliedern, Kunden und Geschäftsfreunden, die im Jahr 2022 der Volksbank Bad Salzuflen eG erneut ihr Vertrauen geschenkt haben.

Bad Salzuflen, 18. April 2023

Der Aufsichtsrat

Robert Horstbrink

Vorsitzender

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			10.661.231,70		19.762
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			493.603,00		542
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	493.603,00				(542)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	11.154.834,70	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			39.662.938,74		51.014
b) andere Forderungen			112.861.053,69	152.523.992,43	115.328
4. Forderungen an Kunden				361.085.100,63	328.724
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	37.636.185,53				(40.730)
Kommunalkredite	11.929.024,00				(13.591)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		35.532.942,19			24.307
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	35.532.942,19				(24.307)
bb) von anderen Emittenten		197.370.005,42	232.902.947,61		194.153
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	92.481.082,36				(91.062)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	232.902.947,61	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				44.697.531,05	45.490
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			26.826.056,95		26.826
darunter: an Kreditinstituten	1.376.431,24				(1.376)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			518.070,00	27.344.126,95	518
darunter: bei Kreditgenossenschaften	500.500,00				(501)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				385.000,00	385
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				24.582.019,23	25.360
darunter: Treuhandkredite	24.582.019,23				(25.360)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			17.912,00		29
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	17.912,00	0
12. Sachanlagen				4.466.814,72	4.866
13. Sonstige Vermögensgegenstände				2.602.380,24	2.473
14. Rechnungsabgrenzungsposten				27,11	0
SUMME DER AKTIVA				861.762.686,67	839.777

* Die Darstellung erfolgt in verkürzter Form. Es handelt sich nicht um die der gesetzlichen Form entsprechenden Veröffentlichung von Jahresabschluss und Lagebericht. Diese erfolgt nach Feststellung des Jahresabschlusses durch die Vertreterversammlung im Bundesanzeiger.

EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
a) täglich fällig		30.307,29		6
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		54.573.941,26	54.604.248,55	46.133
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden				
a) Spareinlagen				
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	192.685.077,84			204.772
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	5.501.940,92	198.187.018,76		6.518
b) andere Verbindlichkeiten				
ba) täglich fällig	471.021.220,11			444.400
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	7.171.308,21	478.192.528,32	676.379.547,08	8.057
3. Verbriefte Verbindlichkeiten				
a) begebene Schuldverschreibungen		0,00		0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten		0,00	0,00	0
darunter: Geldmarktpapiere	0,00			(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00			(0)
3a. Handelsbestand			0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten			24.582.019,23	25.360
darunter: Treuhandkredite	24.582.019,23			(25.360)
5. Sonstige Verbindlichkeiten			293.223,21	261
6. Rechnungsabgrenzungsposten			157,37	0
6a. Passive latente Steuern			0,00	0
7. Rückstellungen				
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen		7.868.039,00		8.230
b) Steuerrückstellungen		0,00		0
c) andere Rückstellungen		2.055.272,58	9.923.311,58	1.834
8. (gestrichen)			0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten			0,00	0
10. Genussrechtskapital			0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00			(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken			15.200.000,00	14.000
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00			(0)
12. Eigenkapital				
a) Gezeichnetes Kapital		4.859.700,00		4.968
b) Kapitalrücklage		0,00		0
c) Ergebnisrücklagen				
ca) gesetzliche Rücklage	16.585.000			16.585
cb) andere Ergebnisrücklagen	58.505.000	75.090.000,00		57.765
d) Bilanzgewinn		830.479,65	80.780.179,65	888
SUMME DER PASSIVA			861.762.686,67	839.777
1. Eventualverbindlichkeiten				
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln	0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	4.281.500,77			3.855
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	0,00	4.281.500,77		0
2. Andere Verpflichtungen				
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften	0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen	0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen	46.309.492,39	46.309.492,39		50.241
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00			(0)

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften	8.411.256,37				8.054
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen	2.594.440,83	11.005.697,20			2.649
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	6.814,79				(22)
2. Zinsaufwendungen		973.292,65	10.032.404,55	1.204	
darunter: erhaltene negative Zinsen	185.163,18			(163)	
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren		1.088.247,18		1.049	
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		729.777,26		1.080	
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen		0,00	1.818.024,44	0	
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen			0,00	0	
5. Provisionserträge		7.690.670,25		7.201	
6. Provisionsaufwendungen		568.781,01	7.121.889,24	428	
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands			0,00	0	
8. Sonstige betriebliche Erträge			748.977,18	434	
9. (gestrichen)			0,00	0	
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter	6.653.405,22			6.713	
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.477.115,41	8.130.520,63		1.539	
darunter: für Altersversorgung	249.788,06			(299)	
b) andere Verwaltungsaufwendungen		5.218.528,31	13.349.048,94	4.856	
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen			535.666,35	662	
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen			542.105,84	802	
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft		2.014.472,88		0	
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft		0	-2.014.472,88	455	
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere		654.955,97		980	
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren		0,00	-654.955,97	0	
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme			0,00	0	
18. (gestrichen)			0,00	0	
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit			2.625.045,43	3.739	
20. Außerordentliche Erträge		0,00		0	
21. Außerordentliche Aufwendungen		0,00		0	
22. Außerordentliches Ergebnis			0,00	(0)	
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		554.436,48		938	
darunter: latente Steuern	0,00			(0)	
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen		40.605,87	595.042,35	42	
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken			1.200.000,00	1.000	
25. Jahresüberschuss			830.003,08	1.758	
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr			476,57	0	
			830.479,65	1.758	
27. Entnahmen aus Ergebnissrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage		0,00		0	
b) aus anderen Ergebnissrücklagen		0,00	0,00	0	
			830.479,65	1.758	
28. Einstellungen in Ergebnissrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage		0,00		435	
b) in andere Ergebnissrücklagen		0,00	0,00	435	
29. Bilanzgewinn			830.479,65	888	

Vorstand

Matthias Kruse

Sprecher

Matthias Smit

Aufsichtsrat

Robert Horstbrink

Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Vorsitzender

Ulrich Backhaus

Rechtsanwalt, stellv. Vorsitzender

Lutz Brakemeier

Architekt

Uwe Deppe

Geschäftsführer

Jobst-Wilhelm Friedrichsmeier

Agrarbetriebswirt

Sven Kaiser

Geschäftsführer

Dr. Dörte Oest

Fachärztin für Augenheilkunde

Jens Strate

Geschäftsführer

Stefan Titho

Versicherungsvermittler

Volksbank Bad Salzuflen eG

Schloßstraße 6 – 8
32108 Bad Salzuflen
Telefon 05222 801-0
Telefax 05222 801-145
E-Mail info@vbbs.de

www.vbbs.de